

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:10 Uhr

Sitzung-Nr: 06/ra/001/2022
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 30.08.2022 im Gemeindehaus, Platz am Kaiserbach 46, 76857 Gossersweiler-Stein stattgefundene 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 17.08.2022 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 09.08.2022 schriftlich eingeladen.

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Vorsitzender

Pascal Braun	Vorsitzender zu TOP 1 und 2
Sascha Ehrhardt	Vorsitzender ab TOP 3

Ausschussmitglied

Bruno Chomik	
--------------	--

Schriftführer

Peter Gabriel	
---------------	--

Abwesend:

Ausschussmitglied

Werner Schuck	Entschuldigt
---------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder
- 2 Wahl der/des Vorsitzenden
- 3 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
- 4 Prüfung des Jahresabschlusses 2016
- 5 Prüfung des Jahresabschlusses 2017
- 6 Prüfung des Jahresabschlusses 2018

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung.

1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder

Da die Ausschussmitglieder ausschließlich auch Ratsmitglieder sind, entfällt die Verpflichtung.

2 Wahl der/des Vorsitzenden

Zunächst beschloss der Rechnungsprüfungsausschuss einstimmig, die Wahl zum Vorsitzenden sowie die Wahl des Stellvertreters per Handzeichen durchzuführen.

Für die Wahl des Vorsitzenden wurde Sascha Ehrhardt vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte einstimmig.

Nach Durchführung der Wahlhandlung übernahm der neugewählte Vorsitzende Sascha Ehrhardt den Vorsitz.

3 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Für die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden wurde Bruno Chomik vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte ebenfalls einstimmig.

4 Prüfung des Jahresabschlusses 2016

Die Bilanz des Jahresabschlusses 2016 schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 5.323.829,41 € ab und hat sich somit um 27.298,03 € gegenüber dem Vorjahr verringert.

Auf der Aktivseite ist die Reduzierung der Bilanzsumme auf die nachfolgend aufgeführten Geschäftsvorfälle zurückzuführen:

Ausgaben Parkplatz Wassergasse 12	=	rd. 59.000,00 €
Ausgaben Maßnahme Am Kaiserbach 52	=	rd. 111.000,00 €
Spielplatz am Kindergarten	=	rd. 8.000,00 €
Abschreibungen	= ./.	rd. 194.000,00 €
Reduzierung Forderungen	= ./.	rd. 12.000,00 €

Auf der Passivseite erfolgte eine Reduzierung des Eigenkapitals um 103.841,40 € aufgrund des negativen Jahresergebnisses 2016.

Zuwendungen erfolgten für den Spielplatz am Kindergarten mit rd. 5.500,00 €. Des Weiteren erfolgten Landeszuwendungen für die Maßnahmen Parkplatz Wassergasse 12 mit 13.000,00 € und Am Kaiserbach 52 mit 17.000,00 €.

Die Auflösung der Sonderposten schlug mit rd. 100.000,00 € zu Buche, der Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich reduzierte sich um rd. 26.000,00 €.

Bei den Verbindlichkeiten erfolgte eine Zunahme um rd. 115.000,00 €, insbesondere aus der Zunahme der Verbindlichkeiten an die Einheitskasse der Verbandsgemeinde (rd. 90.800,00 €).

Die liquiden Mittel belaufen sich zum Jahresende auf ./.. 90.859,07 € und haben sich somit um 139.898,97 € gegenüber dem Vorjahr verringert.

Alle Anfragen zum Rechenschaftsbericht 2016 sowie Fragen allgemeiner Art konnten abschließend geklärt werden.

5 Prüfung des Jahresabschlusses 2017

Die Bilanz des Jahresabschlusses 2017 schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 5.353.442,65 € ab und hat sich somit um 29.613,54 € gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Auf der Aktivseite ist die Erhöhung der Bilanzsumme auf die nachfolgend aufgeführten Geschäftsvorfälle zurückzuführen:

Ausgaben Parkplatz Wassergasse 12	=	rd. 131.000,00 €
-----------------------------------	---	------------------

Ausgaben Maßnahme Am Kaiserbach 52	=	rd. 34.000,00 €
Spielplatz am Kindergarten	=	rd. 3.000,00 €
Straßenbeleuchtung Schulstraße/Gartenstr.	=	rd. 11.700,00 €
Ausbau Alte Landstraße	=	rd. 17.000,00 €
Anschaffung Mulcher	=	rd. 4.700,00 €
Zuschreibung Straßenoberflächenentw.	=	rd. 8.700,00 €
Abschreibungen	= ./.	rd. 180.000,00 €

Auf der Passivseite erfolgte eine Reduzierung des Eigenkapitals um 43.450,00 € aufgrund des negativen Jahresergebnisses 2017.

Zuwendungen erfolgten in Form von Landeszuwendungen für die Maßnahmen Parkplatz Wassergasse 12 mit 94.000,00 € und Am Kaiserbach 52 mit 52.200,00 €.

Die Auflösung der Sonderposten schlug mit rd. 85.600,00 € zu Buche, der Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich erhöhte sich um rd. 42.000,00 €.

Bei den Verbindlichkeiten erfolgte eine Abnahme um rd. 25.000,00 €.

Die liquiden Mittel belaufen sich zum Jahresende auf 14.794,64 € und haben sich somit um 105.653,71 € gegenüber dem Vorjahr erhöht. Die Zunahme ist insbesondere auf die Kreditaufnahme in Höhe von 90.900,00 € zurückzuführen.

Die Besprechung des Rechenschaftsberichtes 2017 führte zu folgender Frage:

Für den Ausbau der Alten Landstraße wurden im Jahr 2017 rd. 17.000,00 € verausgabt. Die Erhebung der wiederkehrenden Beiträge erfolgte ab dem Jahr 2018. Können die Kosten aus dem Jahr 2017 durch die wiederkehrenden Beiträge finanziert werden?

Alle restlichen Fragen konnten abschließend geklärt werden.

6 Prüfung des Jahresabschlusses 2018

Die Bilanz des Jahresabschlusses 2018 schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 5.522.219,08 € ab und hat sich somit um 168.776,43 € gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Auf der Aktivseite ist die Erhöhung der Bilanzsumme auf die nachfolgend aufgeführten Geschäftsvorfälle zurückzuführen:

Ausgaben Parkplatz Wassergasse 12	=	rd. 4.100,00 €
Ausgaben Maßnahme Am Kaiserbach 52	=	rd. 32.000,00 €
Ausbau Alte Landstraße	=	rd. 23.000,00 €
Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik	=	rd. 142.000,00 €
Ausgaben Mehrgenerationentreff	=	rd. 3.500,00 €
Grunderwerb Alte Landstr. 4	=	rd. 21.000,00 €
Abschreibungen	= ./.	rd. 168.000,00 €

Die Forderungen insgesamt haben sich um rd. 113.000,00 € erhöht. Dies ist insbesondere auf die Zunahme der öffentlich-rechtlichen Forderungen mit rd. 50.000,00 € sowie auf die Zunahme der Forderungen gegen die Einheitskasse der Verbandsgemeinde mit rd. 72.000,00 € zurückzuführen.

Auf der Passivseite erfolgte eine Erhöhung des Eigenkapitals um 45.432,81 € aufgrund des positiven Jahresergebnisses 2018.

Eine weitere Landeszuwendung erfolgte für die Maßnahme Am Kaiserbach 52 mit 30.800,00 €.

Die Auflösung der Sonderposten schlug mit rd. 83.000,00 € zu Buche, der Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich reduzierte sich um rd. 12.600,00 €.

Die Erhebung der wiederkehrenden Beiträge führte zu Einnahmen in Höhe von rd. 184.000,00 €.

Die liquiden Mittel belaufen sich zum Jahresende auf 86.846,54 € und haben sich somit um 72.051,90 € gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Alle Anfragen zum Rechenschaftsbericht 2018 sowie Fragen allgemeiner Art konnten abschließend geklärt werden.

Der Vorsitzende beendete anschließend um 20.10 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende zu TOP 1 und 2

Der Schriftführer

Pascal Braun

Der Vorsitzende ab TOP 3

Sascha Ehrhardt